

Aufnahmeprüfung Gestaltung

Warum eine Aufnahmeprüfung?

Ihre praktischen Arbeiten aus der Aufnahmeprüfung zeigen uns, ob eine erfolgreiche Mitarbeit in den Gestaltungsfächern der Ausbildungsrichtung Gestaltung zu erwarten ist.

Dabei erwarten wir keine künstlerisch und technisch vollkommenen Werke.

Natürlich dürfen Sie Fehler machen und eine Aufgabe gelingt mal nicht so toll. Also keine Angst!

Wir würden aber gerne sehen,

- ob Sie sich auf eine gestalterische Aufgabenstellung einlassen können,
- ob Sie die nötige Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer haben, zwei mal zwei Stunden bildnerisch praktisch arbeiten zu können,
- ob Sie eigenständige Bildvorstellungen entwickeln können, also nicht nur vorgeformte immer wieder imitierte Bildsprachen (Comicfiguren, Computerspieltypen etc.) einsetzen,
- wie gut Sie Dinge wahrnehmen können.

Die Aufnahmeprüfung findet, wie auf der Homepage unter „Aktuelles“ angekündigt, statt. Eine Voranmeldung (Sekretariat) ist erforderlich.

Prüfungsablauf

Halten Sie sich bitte **ab 08:00 Uhr** in der Aula im Erdgeschoss der FOSBOS Lindau, Achstr. 13 bereit. Dort treffen wir uns und gehen dann gemeinsam in die Kunsträume.

Bitte bringen Sie einen gültigen Ausweis mit. Sie werden zwei Aufgaben bearbeiten – siehe Zeitplan:

08:30-10:30 Uhr	Aufgabe 1: Arbeit nach der sichtbaren Wirklichkeit (schwarz-weiß, z. B. mit Bleistift, Kugelschreiber etc.)
10:30-11:00 Uhr	Pause (bitte Verpflegung und Getränke nicht vergessen – auch für den Mittag)
11:00-13:00 Uhr	Aufgabe 2: Arbeit aus der Vorstellung (in Farbe)
13:30-14:30 Uhr	Meeting mit Frau Baumann zur FpA-Vorbereitung (Praktikumsstellen) in R005 (bei Aula)

Material für die Aufnahmeprüfung

Folgendes bringen Sie bitte **selbst** mit:

- Bleistifte (weich, mittel, hart)
- Spitzer und Radiergummi
- Zeichenblock DIN A3 (auch als Unterlage gedacht) – Papier gibt es von uns
- Farben (Wasser-, Aquarell- oder Acrylfarben – je nachdem was Sie gewohnt sind; auch Kreiden etc. möglich)
- Pinsel (z. B. Nr. 6 und Nr. 10 oder größer)
- Wasserbehälter
- evtl. Fineliner, Tuschefedern und Tusche, Kugelschreiber

Tipps zur Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung

Sie wollen vorher üben und sich verbessern? Probieren Sie vielleicht einmal Folgendes:

Übungen zum Arbeiten nach der Wirklichkeit (Aufgabe 1)

- Zeichnerisches Studium von alltäglichen Dingen und Objekten. Es eignen sich beispielsweise Streichholzschachteln (auch geöffnet), Wäscheklammern, Bleistifte, Kugelschreiber, Federmäppchen, Gefäße, Obst, Gemüse, Kekse, einfache Werkzeuge, Zweige, Blumen.
- Zeichnen Sie nicht nur Einzelobjekte, sondern auch Objektgruppen, z. B. Ihr Frühstück (mit allem was da beieinander so auf dem Tisch liegt).
- Versuchen Sie einmal verschiedene Ansichten dieser Zusammenstellung schnell zu skizzieren.
- Achten Sie beim Zeichnen auf richtige Proportionen, Räumlichkeit, Plastizität (Licht & Schatten) und Oberflächenbeschaffenheit.
- Wählen Sie gezielt Ihren Bildausschnitt und Blickwinkel.

Übungen zum Arbeiten aus der Vorstellung (Aufgabe 2)

- Malen oder Zeichnen Sie aus der Vorstellung, z. B. Ihr Zimmer, Blick aus dem Fenster oder Landschaften, Erinnerungen an die letzte Party, ... und versuchen Sie mit Farben zu arbeiten, was auszudrücken, zu gestalten und nicht nur anzumalen.

**Trauen Sie sich.
Probieren Sie es!
Sie schaffen das!!!
Wir freuen uns auf Sie!**